

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 4749

des Abgeordneten Dierk Homeyer (CDU-Fraktion)

Drucksache 6/11772

Umsetzung des Bundesförderprogramms Breitbandausbau in Brandenburg

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Wirtschaft und Energie die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: In welchen Gemeinden ist aktuell keine leitungsgebundene Breitbandversorgung (≤ 10 Prozent der Haushalte) mit festnetzbasierter Technologie von mindestens 2 Mbit/s, 6 Mbit/s, 16 Mbit/s, 30 Mbit/s verfügbar? (Bitte die Gemeinden nach Landkreisen auflisten sowie die betroffene Einwohnerzahl angeben.)

zu Frage 1: Im Breitbandatlas des Bundes (letzter verfügbarer Bericht vom September 2018) sind für das Land Brandenburg die folgenden unterversorgten Gemeinden aufgeführt:

Tabelle 1: Leitungsgebundene Breitbandversorgung nach Gemeinden in %

Gemeinde	Leitungsgebundene Technologien				
	2 Mbit/s	6 Mbit/s	16 Mbit/s	30 Mbit/s	50 Mbit/s
2 Mbit/s unterversorgt:					
12063161 Kleßen-Görne	1	1	1	1	1
12062440 Schilda	1	1	1	1	1
12064222 Höhenland	4	4	4	4	4
6 Mbit/s unterversorgt:					
12064190 Gusow-Platkow	23	2	2	2	2
12071060 Drehnöw	93	2	2	2	2
12062208 Großthiemig	72	4	4	2	2
12071384 Tauer	73	4	4	4	4
12063112 Großderschau	67	5	2	2	2
12064009 Alt Tucheband	38	6	3	2	2
12064290 Lindendorf	43	6	5	5	2
12064130 Fichtenhöhe	72	10	2	1	1
12071401 Turnow-Preilack	92	10	3	3	3
16 Mbit/s unterversorgt:					
12063094 Gollenberg	68	42	1	1	1
12064482 Vierlinden	52	15	1	1	1
12071189 Jämlitz-Klein Düben	54	14	1	1	1

Eingegangen: 20.08.2019 / Ausgegeben: 26.08.2019

12071052 Drachhausen	83	25	7	5	4
12061017 Bersteland	55	18	7	7	7
12071294 Neiße-Malxetal	60	44	9	9	8
30 Mbit/s unterversorgt:					
12066202 Luckaitztal	46	25	11	6	5
12067040 Berkenbrück	92	89	13	6	5
12061328 Märkisch Buchholz	82	78	14	8	4
50 Mbit/s unterversorgt:					
12064303 Märkische Höhe	95	65	41	20	1
12064388 Podelzig	87	74	49	13	1
12069680 Wollin	100	95	85	23	1
12064128 Falkenhagen (Mark)	88	77	56	12	2
12064266 Küstriner Vorland	53	35	26	12	2
12064340 Neuhardenberg	84	72	46	18	2
12060161 Melchow	90	89	56	22	4
12062232 Hirschfeld	94	94	76	45	5
12066226 Neu-Seeland	89	54	28	26	5
12068426 Temnitztal	97	97	74	27	5
12064365 Neutrebbin	87	83	61	19	6
12064480 Treplin	97	97	83	31	6
12071185 Hornow-Wadelsdorf	65	57	51	34	6
12066041 Bronkow	37	27	27	16	7
12060100 Joachimsthal	96	95	70	43	8
12064057 Bleyen-Genschmar	92	90	79	44	8
12064172 Golzow	97	97	92	48	8
12064484 Waldsiedersdorf	91	29	28	22	8
12070246 Lenzerwische	73	68	54	24	8
12061244 Kasel-Golzig	83	83	78	37	9
12069224 Görzke	98	98	42	28	9
12071032 Burg (Spree-wald)	82	57	26	15	9
12060149 Lunow-Stolzenhagen	94	94	93	60	10
12062237 Hohenbucko	39	35	20	13	10
12062464 Schraden	94	92	92	39	10
12063212 Nennhausen	71	63	56	30	10
12064274 Letschin	74	51	32	19	10
12066132 Hohenbocka	99	98	95	49	10
12066168 Kroppen	98	96	86	49	10
12067237 Jacobsdorf	95	94	88	50	10
12067552 Ziltendorf	99	94	71	48	10
12070393 Triglitz	97	92	85	71	10

Frage 2: Welche dieser Gemeinden werden mit der Umsetzung des Bundesförderprogramms für den Breitbandausbau in Brandenburg versorgt?

Frage 3: Welche dieser Gemeinden werden mit der Umsetzung des Bundesförderprogramms für den Breitbandausbau in Brandenburg nicht versorgt? Was sind die Gründe dafür?

zu den Fragen 2 und 3: Die Antragsunterlagen der Landkreise/kreisfreien Städte enthalten alle Gemeinden, die im Rahmen des Bundesprogramms erschlossen werden. Die Antragsunterlagen liegen der Landesregierung nicht vor. Die Breitbandverantwortlichen der Landkreise können detaillierte Informationen dazu geben, welche Gebiete und Flächen aus welchen Gründen im Rahmen des Bundesprogramms erschlossen oder möglicherweise nicht erschlossen werden.

Frage 4: Wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung des Bundesförderprogramms für den Breitbandausbau im Land Brandenburg? (Bitte den Stand für jeden Landkreis bzw. jede kreisfreie Stadt einzeln angeben.)

zu Frage 4:

Tabelle 2: Geförderter Breitbandausbau in Brandenburg - Verfahrensstände, Realisierungszeiträume und auszubauende Haushalte (Stand 1. August 2019)

Gebietskörperschaft	Aktueller Verfahrensstand	Planung Projektrealisierung lt. Bundesbescheid im Laufe des Jahres...	Auszubauende Haushalte lt. Bundesbescheid
Barnim	Endgültige Bescheide: Bund/Land 07/2019	2022	4.519
Brandenburg a.d.H.	Endgültige Bescheide: Bund/Land 06/2019	2020	1.460
Dahme-Spreewald	Endgültige Bescheide: Bund 03/2019, Land 12/2018	2020	4.625
Elbe-Elster	Endgültige Bescheide Bund 05/2019, Land 06/2019	2023	2.123
Frankfurt (Oder)	Endgültige Bescheide: Bund /Land: 05/2019	2020	2.372
Oberhavel	Endgültige Bescheide Bund/Land: 12/2018	2022	9.748
Oder-Spree	Endgültige Bescheide Bund/Land 05/2019	2020	9.136
Ostprignitz-Ruppin	Endgültige Bescheide: Bund 03/2019, Land 05/2019	2022	8.168
Potsdam-Mittelmark 2 Projektgebiete	Endgültige Bescheide. Bund/Land 06/2019	2021	11.668

Oberspreewald-Lausitz	Endgültige Bescheide: Bund/Land 07/2019	2023	4.567
Antragstellung/Konkretisierung auf endgültige Bescheide beim Bund ist erfolgt			
Gebietskörperschaft	Aktueller Verfahrensstand	Planung Projektrealisierung	Auszubauende Haushalte
Märkisch-Oderland 7 Projektgebiete	Antragsstellung zum endgültigen Bescheid beim Bund: 05/2019	Angaben wegen noch ausstehender endgültiger Bewilligungen und Ver- tragsunterzeichnungen nicht möglich	
Spree-Neiße Projektgebiet Guben	Antragsstellung zum endgültigen Bescheid beim Bund: 05/2019		
Europaweite Vergabeverfahren noch nicht abgeschlossen			
Gebietskörperschaft	Aktueller Verfahrensstand	Planung Projek-trealisierung	Auszubauende Haushalte
Cottbus	Planung Vergabeab- schluss sowie finale An- tragsstellung beim Bund: Ende 2019	Angaben wegen noch nicht abge- schlossener Vergabeverfahren sowie ausstehender endgültiger Bewilligun- gen nicht möglich	
Havelland 4 Projektgebiete	Planung Vergabeab- schluss: Au- gust/September 2019 Planung Beantragung endgültige Bewilligung: Ende September/ Anfang Oktober 2019		
Prignitz	Planung Vergabeab- schluss: September 2019 Planung Beantragung endgültige Bewilligung: Ende September/ Anfang Oktober 2019		
Teltow-Fläming	Planung Vergabeab- schluss: November 2019 Planung Beantragung endgültige Bewilligung: Dezember 2019		
Uckermark 2 Projektgebiete	Planung Vergabeab- schluss: Ende Au- gust/Anfang September 2019 Planung Beantragung endgültige Bewilligung: September 2019		
Europaweite Vergabeverfahren noch am Anfang des Verfahrens			
Gebietskörperschaft	Aktueller Verfahrensstand	Planung Projektrealisierung	Auszubauende Haushalte

Spree-Neiße 5 Projektgebiete	Teilnahmewettbewerb ist neu aufgesetzt; Planung Vergabeabschluss: Ende 2019/Anfang 2020 Planung endgültige Bewilligungen: Anfang 2020	Angaben wegen noch nicht abgeschlossener Vergabeverfahren sowie ausstehender endgültiger Bewilligungen nicht möglich
---------------------------------	--	--

Frage 5: Wie viele Haushalte in Brandenburg werden nach der Umsetzung des Bundesförderprogramms in den Genuss von schnellem Internet mit mindestens 50 Mbit/s kommen? (Bitte die Gesamtzahl angeben sowie nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten auflisten.)

zu Frage 5: Die Anzahl der Haushalte, die durch das Bundesförderprogramm mit breitbandigem Internet versorgt werden, kann erst angegeben werden, wenn die entsprechenden Vergabeverfahren abgeschlossen sind und die endgültigen Bewilligungen vorliegen. Für alle Landkreise, in denen die Vergabeverfahren schon abgeschlossen sind und die endgültigen Bewilligungen vorliegen, sind die Informationen in Tabelle 2 (Antwort zu Frage 4) ergänzt. Informationen dazu, wie viele Haushalte insgesamt in Brandenburg nach der Durchführung des Förderprogramms erschlossen sein werden, liegen nicht vor. Ist-Angaben zu den insgesamt versorgten Haushalten werden regelmäßig im Breitbandatlas des Bundes veröffentlicht.

Frage 6: Welche Gewerbegebiete werden durch die Umsetzung des Bundesförderprogramms an das schnelle Internet angeschlossen? (Bitte nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten auflisten.)

zu Frage 6: Grundsätzlich werden Gewerbegebiete bei der Erschließung der einzelnen Projektgebiete im Rahmen des Bundesprogramms mit erschlossen. Informationen dazu, welche Gewerbegebiete im Einzelnen in diesem Zusammenhang erschlossen werden, liegen nicht vor. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, Gewerbegebiete gesondert auszu-schreiben und zu erschließen, die nicht innerhalb von förderfähigen Gebieten liegen (z. B. weil ein Gebiet insgesamt nicht unterversorgt ist). Bislang hat jedoch kein Antragsteller aus dem Land Brandenburg diese Möglichkeit genutzt.

Frage 7: Wann ist mit dem Abschluss des geförderten Ausbaus bzw. mit dem tatsächlichen Anschluss der unversorgten Haushalte und Unternehmen in Brandenburg zu rechnen? (Bitte für jeden Landkreis bzw. jede kreisfreie Stadt einzeln angeben.)

zu Frage 7: Die Durchführungszeiträume unterscheiden sich zwischen den einzelnen Fördergebieten. Der aktuelle Planungsstand zu den jeweiligen Durchführungszeiträumen der Projektgebiete können nur angegeben werden, wenn die Vergabeverfahren abgeschlossen sind und endgültige Bewilligungen vorliegen. Die entsprechenden Informationen sind in Tabelle 2 (Antwort zu Frage 4) enthalten. Die dort angegebenen Werte basieren auf Planungsdaten. Aufgrund von Engpässen im Baugewerbe sind Verzögerungen bei der Umsetzung der Erschließungsmaßnahmen möglich.